



Besuch der Katakombe mit 12 BG

Am 28. November 2018 fuhren die Deutsch-Grundkurse von Frau Weißenstein und Frau Breu zusammen nach Frankfurt, um sich die Novelle „Aus dem Leben eines Taugenichts“ von Joseph von Eichendorff als Theaterstück anzuschauen. Zuvor hatten wir das Werk im Unterricht behandelt.

Das Stück wurde im Kulturhaus *Katakombe Frankfurt* aufgeführt. Drei Schauspieler, zwei Männer und eine Frau, stellten die Charaktere mit Spiel, Gesang und Tanz dar. Dazu schlüpfen zwei Schauspieler immer wieder in verschiedene Rollen, während ein Darsteller durchgehend die Figur des Taugenichts verkörperte.

Zu Beginn brachten die Schauspieler ihr Stück in den historischen Kontext, indem sie zu dritt ein Lied sangen. Danach begann das Stück. Der Taugenichts wird wegen seiner Faulheit von zu Hause fort geschickt. Dabei erlebt er durch Zufall und mit viel Glück einige Abenteuer, welche sein Leben verändern. Er trifft viele interessante Menschen, die ihn auf seinem Weg unterstützen.

Die Aufführung dauerte etwa zwei Stunden, inklusive Pause. Während der Aufführung banden die Akteure auch das Publikum mit ein, indem sie den Zuschauerraum auch als Bühne benutzten. Somit war man als Zuschauer immer mittendrin im Geschehen.

Viele Schüler waren von dem amüsanten Theaterstück positiv überrascht. Es war kurzweilig und absolut sehenswert.

Nach dem Theaterbesuch nutzten einige Schüler noch die Zeit in Frankfurt und besuchten den Weihnachtsmarkt.

(Verfasst von Jasmin und Ali, 12BGd1)

